

Referat Sucht- und Drogenhilfe

LIEBE PARITÄTERINNEN UND PARITÄTER,

mit diesem Newsletter erhalten Sie Informationen des Fachbereichs "Krisenintervention und Existenzsicherung" des PARITÄTISCHEN Landesverbandes Baden-Württemberg.

Neben allgemeinen Informationen, Fördermittel, Projektausschreibungen und anderen wissenswerten Informationen, sind die fachspezifischen Informationen nach den Bereichen aktuelle Rechtsprechung und Informationen sowie Veranstaltungen und Fortbildungen geordnet. Wir hoffen, Ihnen dadurch eine strukturierte und ansprechende Informationsweitergabe zu bieten.

Generell freuen wir uns über Ihre Rückmeldung bezüglich des Informationstransfers und nehmen Ihre Vorschläge, Anmerkungen oder auch Kritik gerne entgegen.

Herzliche Grüße

Oliver Kaiser und Julia Herrmann

Allgemeines

Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Förderung der Integration geflüchteter Menschen

Das Präsidium des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e. V. hat die anliegenden Empfehlungen am 14. Dezember 2016 verabschiedet.

Die Empfehlungen befassen sich mit der Integration von Geflüchteten in und durch die Regelsysteme.

[» weiter zum Beitrag](#)

Empfehlungen des Deutschen Vereins zur gesundheitsbezogenen Ausrichtung der Integration in Arbeit

Das Präsidium des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e.V. hat die anliegenden Empfehlungen am 14. Dezember 2016 verabschiedet. Studien belegen die negativen Auswirkungen länger andauernder Arbeitslosigkeit auf die physische und psychische Gesundheit arbeitssuchender Menschen. Ein schlechter Gesundheitszustand stellt für die Arbeitssuche und –vermittlung wiederum ein Hemmnis dar.

[» weiter zum Beitrag](#)

Online den eigenen Alkoholkonsum reduzieren

Mit dem Online-Programm zur Reduzierung des Alkoholkonsums ‚Change your Drinking‘ unterstützt die deutsche Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) Menschen, die ihr riskantes Trinkverhalten reduzieren und dabei anonym bleiben möchten. Jeder kann mit ‚Change your Drinking‘ eigenständig sein persönliches Verhalten überprüfen und ändern. Über die Dauer von 14 Tagen protokollieren die Teilnehmenden online in einem Konsumtagebuch, wieviel Alkohol sie trinken, und erhalten hierzu motivierendes Feedback und konkrete Tipps. Weitere Infos zum Programm finden sich auch im aktuellen Alkoholspiegel (pdf, 4S.) der BZgA.

[»weiter zum Beitrag](#)

Forum Substitutionspraxis Ausgabe 1

Seit Januar gibt es einen neuen Informationsdienst zur Substitutionsbehandlung.

Unter www.forum-substitutionspraxis.de können sie die Ausgabe 01/2017 einsehen und sich für den Newsletter anmelden.

[»weiter zum Beitrag](#)

Landesstelle für Suchtfragen weist auf drohende Versorgungslücke in der medizinischen Substitutionsbehandlung u. psychosozialen Begleitung hin

Am 25.01.2017 veranstaltete die Landesstelle für Suchtfragen eine Pressekonferenz in der Fachstelle Sucht Karlsruhe des bwlV zum Thema Substitution. Anlass waren das Positionspapier und insbesondere die Schließung der Substitutionsambulanz in Bruchsal. Die PK war mit SWR, dpa und diversen Vertreter/Innen von Printmedien sehr gut besucht. Die Position der ambulanten Suchthilfe wurde von unserem Kollegen Herrn Wendlinger vertreten. Weitere Inputs gaben Frau Sailer von der Stadt Karlsruhe, Frau Sibler als substituierende Ärztin, eine Betroffene und Herr Abstein und ich für die Landestelle ab.

[»weiter zum Beitrag](#)

DHS Pressemeldung_ Cannabiskonsum: falsche Zahlen in der Welt

In den Medien wird seit Ende letzten Jahres immer wieder über den ansteigenden Cannabiskonsum von Schülern berichtet. Die DHS hat jetzt in einer aktuellen Pressemitteilung hierzu Stellung bezogen.

[»weiter zum Beitrag](#)

CSR-Aktivitäten im Ländle werden ausgezeichnet - Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg

Um vorbildliche CSR-Aktivitäten auszuzeichnen, wird zum elften Mal in Folge im

Rahmen des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung die Lea-Trophäe verliehen und den Unternehmen für ihr Engagement gedankt.

[»weiter zum Beitrag](#)

Aktuelle Rechtsprechung und Informationen zum SGB **Gesetzliche Änderungen zum Jahresbeginn**

Die neuen gesetzlichen Regelungen die zum 01.01.2017 in Kraft treten und die den sozialen Bereich direkt oder indirekt betreffen wurden für Sie zusammengestellt. Anbei die wichtigsten Bestimmungen:

[»weiter zum Beitrag](#)

Veranstaltungen

- | | |
|------------|---|
| 13/05/2017 | Aktionswoche Alkohol 2017
»weiter zum Beitrag |
| 01/03/2017 | Fachkonferenz "Geschlecht und Sucht"
»weiter zum Beitrag |

SIE HABEN FRAGEN ODER MÖCHTEN IN UNSEREN NEWSLETTERVERTEILER AUGENNOMMEN WERDEN?



Schreiben Sie uns einfach eine Nachricht an [info@paritaet-bw.de!](mailto:info@paritaet-bw.de)

IMPRESSUM

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband
Landesverband Baden-Württemberg e.V.

Hauptstr. 28
70563 Stuttgart

Telefon: +49 (0) 711 2155 - 0

Telefax: +49 (0) 711 2155 - 215

E-mail: info@paritaet-bw.de

Vorstand: Ursel Wolfgramm (Vorstandsvorsitzende)

Registernummer / Vereinsregister Stuttgart VR 201

Steuernummer: 99015 / 01556

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV: Ursel Wolfgramm

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.